

Field Trip Animal Nutrition: Evonik erwartet weiterhin attraktives Wachstum

- „Analyst & Investor Field Trip“ informiert über alle Facetten des Animal-Nutrition-Geschäfts
- Strukturelle Wachstumstreiber gewährleisten unverändert attraktives Marktumfeld
- Evonik wächst durch Innovationen und Investitionen

Das Geschäftsgebiet Animal Nutrition steht im Mittelpunkt des heutigen Analyst & Investor Field Trips der Evonik Industries AG am Standort Antwerpen (Belgien). Mit mehr als sechs Prozent pro Jahr erwartet der Spezialchemiekonzern für das Animal-Nutrition-Geschäft auch künftig starkes und stabiles Wachstum. Haupttreiber dafür sind die Megatrends Ernährung, Globalisierung und insbesondere Nachhaltigkeit.

Nachhaltigkeit als Wachstumstreiber

Die wachsende Weltbevölkerung muss gesund ernährt werden. Ein Schlüssel dazu ist die ausreichende Versorgung mit tierischem Eiweiß wie Fleisch, Fisch, Eiern und Milch. Nachhaltig ist dies nur mit effektiven und ressourcenschonenden landwirtschaftlichen Prozessen möglich.

Einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten Aminosäuren für die Tierernährung von Evonik. Aminosäuren sind die Bausteine der Proteine und damit essentiell für Mensch und Tier. Durch den gezielten Einsatz kleiner Mengen dieser Aminosäuren können große Mengen an Rohprotein aus Soja- oder Rapsschrot ersetzt werden. Damit reduzieren sich Ressourcenverbrauch und Schadstoffbelastung. Als Faustregel gilt: Durch den Einsatz von rund 100.000 Tonnen der Aminosäure DL-Methionin verringert sich der Stickstoffausstoß in gleicher Höhe, die Nitratemissionen ins Grundwasser sinken um rund 790.000 Tonnen und der

1. Oktober 2015

Tim Lange
Leiter Investor Relations
Telefon +49 201 177-3150
tim.lange@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Ralph Sven Kaufmann
Christian Kullmann
Thomas Wessel
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
USt-IdNr. DE 811160003

Ammoniakausstoß in die Luft um rund 800.000 Tonnen.

Neben der wachsenden Bedeutung der Nachhaltigkeit ist in der Landwirtschaft derzeit ein Trend hin zur Professionalisierung zu verzeichnen. Weltweit modernisieren Betriebe ihre Haltungs- und Fütterungsmethoden, um Verbesserungen bei Effizienz und Wirtschaftlichkeit zu erreichen. Auch in diesem Kontext leisten die Aminosäuren von Evonik einen wichtigen Beitrag.

Serviceleistungen stärken die Kundenbindung

Evonik differenziert sich gegenüber Wettbewerbern durch sein globales Vertriebsnetz und vielfältige Serviceleistungen. Damit unterstützt Evonik die ernährungsphysiologisch ausgewogene und wirtschaftliche Anwendung seiner Aminosäuren, positioniert sich als Lösungsanbieter und stärkt die Bindung zu den Kunden in der Futtermittelindustrie.

Ausgangspunkt für diese Services ist die Analyse des Aminosäuregehalts der von den Kunden verwendeten pflanzlichen Futterkomponenten. Entsprechend der jeweiligen Aminosäurezusammensetzung erfolgt die Empfehlung für die Futterformulierung und den Zusatz einzelner Aminosäuren von Evonik. Da neben Futtermittelbestandteilen und Formulierungskonzepten die Prozesse in der Futtermühle wesentlich über Qualität und Kosten des Tierfutters entscheiden, hilft Evonik auch dort bei der Einführung spezieller Dosierungssysteme für Aminosäuren.

Innovationen eröffnen neue Wachstumsmärkte

Im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung hat Evonik sein Aminosäureportfolio in den letzten Jahren gezielt ausgebaut und sich neue Wachstumsmärkte, wie beispielsweise die Aquakultur, erschlossen. Dies gelang durch innovative Produktentwicklungen für Tierarten mit spezifischen Ernährungsgewohnheiten (z.B. Garnelen) oder Verdauungssystemen (z.B. Wiederkäuer).

Die Innovationsaktivitäten bei Animal Nutrition gehen aber über die Aminosäuren hinaus. Derzeit entwickelt Evonik gemeinsam mit DSM Nutritional Products Ltd. algenbasierte Omega-3-Fettsäure-Produkte als Alternative zur Verwendung von Fischöl insbesondere in der Aquakultur und in der Haustierernährung. Ziel ist es, den steigenden Bedarf an Omega-3-Fettsäuren auf nachhaltige Weise zu decken. Die Fettsäuren sollen mit Hilfe biotechnologischer Prozesse durch Nutzung von Meeresalgen aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt werden.

Unterstützung des Marktwachstums durch Investitionen

Evonik hat in der Vergangenheit bereits bewiesen, dass es die steigende Nachfrage seiner Kunden nach Aminosäuren durch neue Produktionskapazitäten begleitet und Investitionen als verlässlicher Partner seiner Kunden wie angekündigt umsetzt.

Um auch in Zukunft den weiterhin wachsenden Bedarf an DL-Methionin zu decken, hat Evonik jetzt Planungen für den Bau einer weiteren World-Scale-Anlage in Singapur aufgenommen. Der neue Methioninkomplex auf Jurong Island soll eine Produktionskapazität von 150.000 Tonnen pro Jahr haben und – vorbehaltlich der Zustimmung der Evonik-Gremien – voraussichtlich 2019 in Betrieb gehen.

Sämtliche Präsentationen des Field Trip Animal Nutrition sind verfügbar unter www.evonik.de/field-trip-animal-nutrition

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Investor Relations News Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.